

BUNDESMINISTERIUM
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN
DVR: 0000060

II-2375 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode
WIEN, am 20. November 1987

GZ. 22.18.22/3-II.1/87

Schriftliche Anfrage der Abgeordneten
zum Nationalrat Freda Blau-Meissner und
Genossen betreffend Meldungen über einen
Aufenthalt von Bundeskanzler Kohl im
Oktober in Wien (1155-J-NR/1987)

929 IAB
1987 -11- 3 0
zu 1155 J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 W i e n

Die Abgeordneten zum Nationalrat Freda Blau-Meissner und Genossen haben am 30. 10. 1987 unter Nr. 1155/J/1987 an mich eine schriftliche Anfrage betreffend Meldungen über einen Aufenthalt von Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl im Oktober in Wien gerichtet, welche den folgenden Wortlaut hat:

1. Ist es richtig, daß der Außenminister von diesem Besuch Bundeskanzler Kohls nicht informiert war?
2. Kam es tatsächlich zu einem Treffen zwischen Bundeskanzler Kohl und Herrn Simon Wiesenthal, um Fragen, das österreichische Staatsoberhaupt betreffend, mit Herrn Wiesenthal zu erörtern?

zu 1) Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl hält sich seit vielen Jahren immer wieder zu Privatbesuchen in Österreich auf. Es bestand daher für mich kein besonderer Anlaß, mich im vergangenen Oktober über einen allfälligen Privataufenthalt des Herrn Bundeskanzlers in Österreich zu informieren. Dr. Kohl hat mir gegenüber diesen Besuch jedoch gesprächsweise erwähnt, noch bevor dieser in der Öffentlichkeit bekannt wurde.

./2

- 2 -

zu 2) Da - wie sich aus Beantwortung von Punkt 1 ergibt - der Aufenthalt von Bundeskanzler Dr. Kohl rein privaten Charakter hatte, kann es nicht Sache des österreichischen Vizekanzlers und Außenministers sein, sich zu allfälligen Gesprächspartnern oder den mit ihnen geführten Gesprächen zu äußern.

Der Bundesminister für
auswärtige Angelegenheiten:



MOCK m. B.